



FC Niederwil – Grümpi 2011

01. bis 03. Juli 2011 Sportanlage Riedmatten 5524 Niederwil AG



Turnierreglement Grümpeltturnier

1. Allgemeines

- a) Mit der Anrede „Spieler“, „Schüler“ und „Mannschaftsbetreuer“ in diesem Reglement ist sowohl die männliche als auch weibliche Form gemeint. Wir haben lediglich der Einfachheit halber ausschliesslich die männliche Anredeform gewählt.
- b) Die Mannschaften werden durch das Los eingeteilt.
- c) Es darf in allen Kategorien nur in Nocken- oder Turnschuhen gespielt werden. **Stollenschuhe sind verboten**. Es sind ausnahmslos von allen Spielern Schienbeinschoner zu tragen (Schienbeinschoner können, so lange Vorrat, bei der Turnierleitung gegen eine Kautionsbezugsnahme bezogen werden).
- d) Der Mannschaftsbetreuer muss sich spätestens 30 Minuten vor dem 1. Spiel mit der Spielerliste bei der Jury melden. Auf Verlangen der Jury muss die Identität der Teilnehmer mittels einem gültigem Ausweis (ID, Reisepasskopie usw.) nachgewiesen werden können. Schüler **müssen** auf Verlangen **einen gültigen Schülerausweis vorweisen können**.
- e) Kategorien:
 - Plausch: in dieser Kategorie zählt nicht der ultimative Torerfolg, sondern der Spass für die Zuschauer und Teilnehmer steht im Vordergrund; in dieser Kategorie sind vor allem Vereinsmannschaften willkommen
 - Schüler I: Spielberechtigt sind Schüler mit Jahrgang 1998 und jünger
 - Schüler II: Spielberechtigt sind Schüler mit Jahrgang 1995 bis 1997
 - Aktive: Offene Kategorie, in welcher alle Fussballer- und Nichtfussballer spielberechtigt sind
- f) Die erstgenannte Mannschaft hat Anspiel und spielt, je nach Spielfeldzeichnung, vom Jurytisch gesehen von rechts nach links oder aus Richtung des Jurytisches.
- g) Die Wahl der Tenues ist frei, jedoch muss die Zugehörigkeit der Spieler zur Mannschaft ersichtlich sein. Der Goali muss am Tenue bzw. an der Ausrüstung von den Feldspielern unterschieden werden können. Treten beide Mannschaften mit gleicher oder ähnlicher Tenuefarbe an, so spielt die zweitgenannte Mannschaft mit Überziehleibchen (diese können beim Jurytisch bezogen und müssen direkt nach dem Spiel wieder am Jurytisch abgegeben werden).
- h) Das Spielfeld ist für die Spiele so rasch als möglich zu betreten und danach so rasch als möglich zu verlassen, damit die Anspielzeiten und der Spielplan eingehalten werden können.

2. Auswechsel- bzw. Ersatzspieler

Grundsätzlich ist freies Ein-/Auswechseln von Spielern erlaubt. Das Auswechseln hat auf Höhe des Anstosspunktes, d. h. auf Höhe der Spielfeldmitte zu erfolgen. Es dürfen pro Mannschaft nie mehr als 5 Feldspieler + 1 Goali auf dem Spielfeld sein. D. h. der neu ins Spiel kommende Spieler darf das Feld erst betreten, wenn der ausgewechselte Spieler dieses verlassen hat. Im Widerhandlungsfall kann der Schiedsrichter gegen den/die zu früh das Spielfeld betretenden Spieler eine 2-Minuten-Strafe aussprechen und die Fortsetzung des Spieles erfolgt mit einem indirekten Freistoss gegen die fehlbare Mannschaft, dort wo der Spieler das Feld betreten hat.

3. Aufenthalt in der spielfreien Zeit

Der Mannschaftsbetreuer ist dafür besorgt, dass sich die Spieler seiner Mannschaft in der spielfreien Zeit nicht direkt hinter den Toren oder in unmittelbarer Nähe neben den Toren aufhalten, damit der Goali nicht abgelenkt wird.

4. Sauberkeit und Ordnung

In den Garderoben und anderen Räumen ist für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen. Verantwortlich für die Spieler ist in jedem Fall der Mannschaftsbetreuer der jeweiligen Mannschaft. In den Garderoben herrscht Essverbot, d. h. die Verpflegung sollte an den dafür vorgesehene Plätzen (Festzelt, Festbänke im Freien usw.) eingenommen werden. Zum Umkleiden und Duschen stehen vor Ort einige Garderoben zur Verfügung. Aufgrund der grossen Teilnehmerzahl empfehlen wir jedoch, die Trainingstaschen und Privatkleider nach dem Umziehen nach Möglichkeit wieder in den Fahrzeugen zu versorgen.

5. Versicherung und Haftung

Die Versicherung ist Angelegenheit der Teilnehmer. Der Veranstalter lehnt bei Unfall und/oder Diebstahl jede Haftung ab.

6. Wertung

Gruppenspiele Aktive und Schüler – Bei Punktgleichheit entscheidet:

1. die Tordifferenz
2. die grössere Anzahl erzielter Tore
3. die direkte Begegnung
4. Penaltyschiessen

Plauschturnier (Jurywertung): Originalität (Motto/Tenue), Auftreten (Spassfaktor);

7. Das **Penaltyschiessen** wird wie folgt durchgeführt
- 3 Spieler abwechselnd, beginnend mit der Mannschaft, die beim vorangegangenen Spiel Anstoss hatte. Die 3 Spieler sind vor dem Penaltyschiessen zu bestimmen und dem Schiedsrichter zu melden. Es halten sich in der Spielfeldhälfte, in welcher der Penalty durchgeführt wird, nur die jeweiligen Penaltyschützen auf. Nachdem diese den Penalty ausgeführt haben, folgen Sie den Anweisungen des Schiedsrichters und kehren erst nachdem das Penaltyschiessen abgeschlossen ist zu ihrer Mannschaft zurück.
 - Steht das Penaltyschiessen nach je 3 Spielern unentschieden, schießt je ein weiterer Spieler bis zur Entscheidung. Der gleiche Spieler darf erst wieder schießen, wenn die gesamte Mannschaft, d. h. inklusive Auswechselspieler und Torwart, einmal geschossen hat.
8. **Proteste**
Proteste sind vor Auf- bzw. Wiederaufnahme des Spiels beim Schiedsrichter anzumelden und bis spätestens 15 Minuten nach Spielschluss schriftlich der Turnierleitung einzureichen. Die Protestgebühr beträgt CHF 50.00 und ist sofort zu zahlen. Wird der Protest von der Turnierleitung abgewiesen, so verfällt die Gebühr zu Gunsten des Veranstalters, ansonsten wird sie zurückbezahlt. Der Entscheid der Turnierleitung ist endgültig.
9. **Strafbestimmungen**
Mannschaften, die nicht zu der im Spielplan vorgesehenen Zeit erscheinen oder mit weniger als 4 Spielern antreten, verlieren die Partie 3 : 0 forfait. Bei unsportlichem Verhalten während der Spiele, aber auch ausserhalb des Spielfeldes kann eine Mannschaft disqualifiziert werden. Für einzelne Spieler haben diese Vergehen den sofortigen Entzug der Spielberechtigung für die Dauer des Turniers zur Folge. Es besteht keinerlei Anspruch auf Rückerstattung des Turniereinsatzes.
10. **Spielregeln**
- Es wird auf KiFu Tore (5 m x 2 m) gespielt.
 - Gespielt wird gemäss den Reglementen des SFV/AFV mit folgenden Abweichungen:
 - Die Abmessungen der Spielfelder sind verkleinert
 - Verletzte Spieler dürfen jederzeit ausgewechselt werden (siehe auch Punkt 2)
 - Die Offside- und Torhüterregel (Rückpassregel) ist aufgehoben.
 - Die Spieldauer beträgt 13 Minuten. Es findet kein Seitenwechsel statt. Massgebend ist die Uhr der Jury.
 - Bei unsportlichem Verhalten können vom Schiedsrichter 2 Strafminuten verhängt werden (gelbe Karte). Der betroffene Spieler muss sich bei der Turnierleitung aufhalten.
 - Ein vom Schiedsrichter des Feldes verwiesener Spieler (rote Karte) darf am Turnier nicht mehr teilnehmen. Die Mannschaft darf den Spieler für den Rest des laufenden Spieles nicht mehr ersetzen.
 - Es ist nicht gestattet, dass ein Spieler in 2 Mannschaften der gleichen Kategorie mitspielt. Diese Regelung gilt auch, wenn eine Mannschaft bereits aus dem Turnier ausgeschieden ist.
11. Bei **unvorhergesehenen Ereignissen**, die nicht im Reglement festgehalten sind, ist der Entscheid der Turnierleitung massgebend.
12. **Die Entscheide von Schiedsrichtern und/oder der Jury sind definitiv und nicht anfechtbar.**
13. **Preise**
- | | |
|-----------------------------------|--|
| Kategorie Aktive, Schüler I + II: | 4 Preise |
| Plauschturnier | jede Mannschaft ist preisberechtigt (Sachpreise) |
- Die Preisverteilung findet unmittelbar im Anschluss an das letzte Turnierspiel der jeweiligen Kategorie statt. Alle preisberechtigten Mannschaften müssen bei den entsprechenden Ehrungen vollzählig anwesend sein.
13. **Nichterscheinen**
Der Mannschftsverantwortliche haftet persönlich für den Turniereinsatz sowie allfällige Umtriebe und Schäden, welche dem Veranstalter durch Nichterscheinen seiner Mannschaft am Turnier entstehen.
14. **Sonstiges**
Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, Änderungen dieses Reglements vorzunehmen. In diesem Fall erhält der Mannschftsführer das geänderte Reglement vor dem Turnierbeginn.

An die Mannschftsführer

Worauf wir Wert legen:

Seit **VORBILDER** für Eure Spieler und Mannschaft in Sachen **Disziplin** und **Respekt gegenüber dem Gegner, den Zuschauern und den Schiedsrichtern**.

Haltet Eure Spieler zu fairem Spiel an. Zu hartes Spielverhalten, in welchem u. U. Verletzungen des Gegners in Kauf genommen werden, sind zu unterbinden und werden auf alle Fälle bestraft. Wir und alle Zuschauer wollen an den Spielen Spass haben und faire Wettkämpfe sehen.

Wechselt Ersatzspieler korrekt ein, d. h. der Ersatzspieler betritt das Spielfeld erst, wenn der ausgewechselte Spieler das Feld verlassen hat (siehe auch Punkt 2 des Reglements).

Seit dafür besorgt, dass die **Spielreglemente** eingehalten werden.

Wir wünschen allen Teilnehmenden schöne, interessante und vor allem faire und unfallfreie Spiele sowie einen schönen Aufenthalt im Kreise des FC Niederwil.